NEWSLETTER

Schuljahr 22/23 Ausgabe 13 28.11.2022

Mitteilungen der Schulleitung[1]

Hol- und Bringzonen

- alle sind dazu angehalten, die Hol- und Bringzonen rund um das Schulgelände einzuhalten
- detaillierte Informationen zu den Hol- und Bringzonen sind auf der Schulhomepage zu finden

Aktuelle Corona-Informationen

Veränderung:

Schüler bei denen aufgrund eines positiven Antigen-Selbstests oder eines PCR-Tests eine SARS-CoV-2-Infektion nachgewiesen ist, müssen sich nicht mehr absondern, es wird jedoch dringend empfohlen, sich für einen Zeitraum von fünf Tagen nach Vornahme des zugrundeliegenden Tests zu Hause abzusondern. Diese Empfehlung gilt auch nach Ablauf der fünf Tage weiter, bis mindestens 48 Stunden Symptomfreiheit besteht, maximal jedoch für zehn Tage.
Schüler sind in diesem Zeitraum von der Pflicht zur Teilnahme am Präsenzunterricht befreit und nehmen am Distanzunterricht teil, solange keine Krankmeldung vorliegt. Nehmen Schüler trotz nachgewiesener symptomfreier Infektion am Unterricht teil, sind Sie zum Tragen einer FFP2- Maske verpflichtet

Weitere Informationen erhalten Sie auf folgernder Seite:
https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/corona/dokumente-zur-unterrichtsorganisation

Termine

27. November - 02. Dezember 2022	politisch-historische Studienfahrt der Q1 nach Berlin
29. November 2022	5./6. Stunde, Info-Veranstaltung I AM MINT für die neunten Realschulklassen in G.1.18/19
30. November 2022	14:05 Uhr, Fachbereichskonferenz Fachbereich FBIII, Lehrerzimmer

Informationsveranstaltungen Oberstufe

28. November 2022	Informationsveranstaltung zur Oberstufe 10R2 in H.2.05 (1./2. Stunde)
30. November 2022	Informationsveranstaltung zur Oberstufe 10R3 in H.2.04 (5./6. Stunde)
01. Dezember 2022	Informationsveranstaltung zur Oberstufe 10G1/10G3 in G.1.18/19 (1./2. Stunde)
01. Dezember 2022	Informationsveranstaltung zur Oberstufe 10R1/10G2 in G.1.18/19 (3./4. Stunde)

[1] Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Rückblick

„Unser Herz ist grün-weiß“

Am Samstag, 19.11.2022., traf sich der Sport Leistungskurs der Q1 mit Herrn Gründemann in Wetzlar vor der Buderus-Arena zum Handballspiel der HSG Wetzlar gegen den Hamburger SV-Handball. Es wurden der Singbergschule im Zuge der Aktion „Unser Herz ist grün-weiß“ 20 Freikarten im Sitzblock hinter dem Tor zur Verfügung gestellt. Der Kurs wurde nach dem Aufwärmen der Mannschaften für ein Foto auf das Spielfeld geholt und wurde offiziell begrüßt.

Es war ein sehr spannendes Spiel mit vielen Toraktionen, das leider 28-30 für Hamburg endete und damit sogar das Aus des Wetzlarer Trainers besiegelte. In der Halle herrschte eine sehr gute Stimmung, wozu natürlich auch der knappe Spielverlauf beitrug. (GRÜ)

„Das ist alles bei uns vor Ort passiert“ – Lokalgeschichtliche Recherche des LK Q3 Geschichte in Butzbach und Münzenberg

Im Rahmen des Abiturerlasses zum Thema „Die nationalsozialistische Diktatur – Zerstörung von Demokratie und Menschenrechten in Deutschland und Europa“ besuchte der Leistungskurs Geschichte der Q3 unter Leitung von Frau Pietsch am 17.11.22 das Stadtarchiv und Muesum Butzbach sowie das Kulturhaus Alte Synagoge in Münzenberg.

In Butzbach wurde die Gruppe von Frau Elisabeth Harder, M.A. Museologin, bestens betreut. Frau Harder erläuterte zunächst prägnant die Aufgabe von Museen bevor die Schüler/innen selbst zur Tat schreiten und sich mit unterschiedlichen Quellen des Museums, darunter ein Stahlhelm, eine Ehrenplakette mit dem Konterfeit Hitlers oder auch ein altes Adressbuch der Stadt Butzbach aus dem Jahr 1937, aus dem jüdische Menschen gestrichen wurden, beschäftigen durften. Die Schüler/innen entwickelten Thesen zum Zusammenhang mit dem Nationalsozialismus und erörterten Ideen zur Ausstellung dieser Gegenstände und Texte. „Besser hätte es nicht laufen können“ fasste Leo die positive Erfahrung zusammen.

Anschließend wechselte die Gruppe nach Münzenberg und wurde dort von Uwe Müller in der ehemaligen Synagoge der Stadt begrüßt. Herr Müller erzählte den gefesselten Schüler/innen anschaulich vom Schicksal des Erwin Katz und seiner Familie sowie von der Zerstörung der Synagoge. Anhand der Geschichte des Gebäudes bis heute wurde den Schüler/innen klar, was Geschichts- und Erinnerungskultur bedeutet und was es dabei alles zu bedenken gilt. Die Veranstaltung endete am Gedenkstein für die Opfer neben der evangelischen Kirche.

Der Kurs bedankt sich noch einmal beim Stadtarchiv und Museum Butzbach für die Möglichkeit der anschaulichen Arbeit mit Quellen sowie bei Herrn Müller für seine sehr persönlichen Einblicke in die Geschichte unserer Region. (PIK)

Ballonflucht-Projekttage an der Singbergschule „Für die Freiheit riskierten sie alles“

So untertitelt Michael Bully Herbig seine Verfilmung der spektakulären Flucht zweier Familien per Heißluftballon über die streng gesicherte Grenze der DDR. Auf ein spannendes zweitägiges Projekt der Singbergschule Wölfersheim unter der Leitung von Dr. Matthias Zipp blickt Schülerin Jana sichtlich beeindruckt zurück:

> *„Ich möchte mich bei dem Zeitzeugen Günter Wetzel bedanken. Es hat mich sehr beeindruckt, einen Menschen, der eine solche Geschichte erlebt hat, vor mir sitzen zu haben. Danke für diese Möglichkeit!"*

Mit der unglaublichen Geschichte der Familien Wetzel und Strelzyk sowie der allgemeinen Bedeutung von Demokratie und Freiheit als Werte, für die es sich zu kämpfen lohnt, durften sich die Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase am Montag, den 14. November unter Begleitung ihrer Lehrer Beate Klüber, Katharina Pietsch, Marvin Klähn, Fabian Ruppel (LiV) und Laura Pinecker (LiV) beim Anschauen des Films „Ballon“ und im anschließenden Reflexionsgespräch mit Beate Klüber im Lumos Nidda auseinandersetzen.

Am Dienstag, den 15. November, beschäftigten sich die Oberstufenschüler zunächst im Rahmen dreier Workshops (Leitung: Dr. Matthias Wanitschke, Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Thüringen, Katharina Kempken, Thüringer Archiv für Zeitgeschichte „Matthias Domaschk“ und Christian Hermann, Universität Erfurt) mit der Methodik von Zeitzeugengesprächen, Filmanalysen und dem historischen Hintergrund der DDR. Hierzu haben die Schülerinnen Lea und Jeannine eine klare Meinung:

> *„Das Ballon-Projekt war sehr informativ und lehrreich. Besonders der Film und das abschließende Zeitzeugengespräch haben ein gutes Bild von der Situation der beiden Familien vermittelt. Wir hätten uns allerdings einen stärkeren Methodenwechsel zwischen den Workshops gewünscht.“*

Hier zeigt sich, dass die Brücke zwischen Wissenschaft und Schule mittunter ein wenig wackeln kann.

Höhepunkt des zweiten Projekttags, der von Schulleiter Olaf Bogusch und Aufgabenfeldleiter Dr. Matthias Zipp eröffnet wurde, war zweifellos das in den Workshops vorbereitete und von den Schülern selbst moderierte Gespräch mit dem „Ingenieur“ des Ballons, Günter Wetzel. Bürgermeister Eike See ermutigte die Schüler, die Gunst der Stunde zu nutzen, und ihre Fragen an den prominenten Zeitzeugen zu stellen.

> *„Nachdem wir uns am Montag im Kino den Film ,,Ballon‘‘ angeschaut haben, konnte ich es am Dienstag zunächst einmal gar nicht realisieren, dass der Mann vor uns damals mit dem Heißluftballon aus der DDR geflohen ist. Seine Tat hat mich beeindruckt.“ (Schülermeinung)*

Im Rahmen der Zeitzeugenbefragung erfuhren die Schüler aus erster Hand, wie sich die spektakuläre Flucht tatsächlich zugetragen hat. Sie machten erste Erfahrungen damit, wie schwierig es ist, ein solches Zeitzeugeninterview trotz der entsprechenden fundierten Vorbereitung in den Workshops in die richtigen Bahnen zu lenken, und lernten hierbei gerade auch im Rahmen der anschließenden Evaluation noch einmal dazu.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung, dem Förderverein der Wölfersheimer Schulen e. V. und der Gemeinde Wölfersheim für die großzügige Unterstützung des Projekts.

An der Organisation und Durchführung beteiligt waren zudem Marvin Klähn, Beate Klüber, Katharina Pietsch, Fabian Ruppel, Laura Pinecker, Thorsten Rohde und Uwe Müller. (KLB und PIK)

Alle Fotos: privat

Kontaktinformation
Singbergschule Wölfersheim
Wingertstraße 33
61200 Wölfersheim
newsletter@sbwoe.wtkedu.de
Verantwortlich
Schulleitung der Singbergschule